



**komba**  
gewerkschaft

komba gewerkschaft  
Bundesgeschäftsstelle  
Friedrichstr. 169  
D-10117 Berlin

**Pressemitteilung**

**28.11.2023**

www.komba.de  
V.i.S.d.P.:  
Andreas Hemsing

## **Frühkindliche Bildung: Gewinnung und Qualifizierung von Fachkräften bleibt unerlässlich**

**Bundesweit fehlen mehr als 429.000 Kita-Plätze. Außerdem mangelt es an Personal. Darauf verweist der aktuelle Ländermonitor der Bertelsmann Stiftung zur frühkindlichen Bildung. Fachkräfte zu gewinnen, zu qualifizieren und zu halten, bleibt wichtig. Darüber hinaus sind Sofortmaßnahmen notwendig.**

**Berlin, 28.11.2023.** Der Ländermonitor sieht Chancen für spürbare Verbesserungen in der Kita-Landschaft bis 2030. Dafür sind bestimmte Voraussetzungen nötig. Während die ostdeutschen Bundesländer rechtliche Grundlagen für mehr Personalausstattung schaffen müssen, ist in den westdeutschen Ländern der Platzausbau ein Thema. Was alle Bundesländer eint, ist der Bedarf an langfristigen Konzepten für die Fachkräftegewinnung, -qualifizierung und -bindung. „Das System Kita braucht ausreichendes und qualifiziertes Personal. Qualitativ gute frühkindliche Bildung geht nicht ohne die Beschäftigten und nicht ohne entsprechende finanzielle Mittel“, betont Sandra van Heemskerck, stellvertretende Bundesvorsitzende der komba gewerkschaft, und sieht auch den Bund in der Pflicht.

Der Ländermonitor zeigt, dass es darüber hinaus kurzfristiger Maßnahmen bedarf, um der angespannten Situation in den Kitas zu begegnen. Eine davon ist der Einsatz von Quereinsteigerinnen und -einsteigern. „Trotz des akuten Fachkräftemangels darf unter keinen Umständen auf pädagogische Qualifizierung verzichtet werden“, mahnt Sandra van Heemskerck. Damit unterstützt sie die Forderung der Bertelsmann-Stiftung.

Außerdem schlägt der Ländermonitor für einige Bundesländer in enger örtlicher Abstimmung reduzierte Öffnungszeiten vor, um die angespannte Situation zu entschärfen. „Eine Begrenzung der Betreuungszeiten setzt voraus, dass auch die Arbeitgeberseite ihren Beitrag leistet und familienfreundliche Arbeitszeiten anbietet. Frühkindliche Bildung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die das Engagement und den Lösungswillen aller erfordert“, unterstreicht die stellvertretende komba Bundesvorsitzende.

### **Über die komba gewerkschaft**

Die komba gewerkschaft ist die einzige deutsche Fachgewerkschaft für Beschäftigte im öffentlichen Dienst der Kommunen, ihrer privatisierten Dienstleistungsunternehmen und der entsprechend im Landesdienst Tätigen. Unter dem Dach des dbb beamtenbund und tarifunion bildet die komba eine Gemeinschaft mit mehr als 1.300.000 Mitgliedern.

**Pressekontakt:** Stefanie Frank, Tel. 0221/91 28 52 42, E-Mail: frank@komba.de